



...er selbstständigen christlichen Mission sind den Münden in ...  
...er selbstständigen christlichen Mission sind den Münden in ...  
...er selbstständigen christlichen Mission sind den Münden in ...

**Salz. 2. Mai.** Promotion in der phil. Fakultät am 9. d. J.  
Der Walter Schulte aus Kolberg in Bonnien. Disser-  
tation: „Über die Geschichte der Klosterreform im 10. Jahre“  
bunden.  
Der Prof. Dr. Kronecker, ordentliches Mitglied der  
Akademie der Wissenschaften, die er zum ordentlichen Professor  
in der philosophischen Fakultät der hiesigen Universität ernannt  
worden.  
**Wissenschaft. Kunst. Literatur.**  
\* **München.** Dem Historiker Prof. Gabriel May ist die  
erbundene Entlassung von einer Professur an der Akademie be-  
willigt und der Titel und Rang eines künftigen Professors  
gebilligt worden.  
\* **Wien.** am 1. Mai wurde der diesjährige Pariser  
„Salon“ eröffnet. Die diesjährige Kunstausstellung ist, be-  
sonders was die Gemälde-Abteilung betrifft, ziemlich stark be-  
schäftigt worden, ohne daß sich jedoch unter den Ausstellungsobjekten  
etwas von wirklich großem Belange vorfinden. Die Kunst der  
Stellungen, die durch die Wahl des Stoffes, unter die Krone der  
Darstellung oder durch die über sie ausgesprochenen lauter künst-  
licher Vollkommenheit die allgemeine Aufmerksamkeit auf sich  
lenken, die dem Sentimentsbedürfnis der Menge entsprechen und  
für einige Zeit den Stoff zur Unterhaltung abgeben. Als die  
verhältnismäßig bedeutendsten Werke des Salons sind zu  
nennen: „Christus am Kreuz“ von Moret, „Paris's Tod“ von  
Weiler, „Bouquenez's Maturité“ und „Macht“, „Vertrauen“  
„Enteiler's Verführung“, „Son's Begräbnis Gambetta's.“ Unter  
den Malern figuriren nach dem „Art.“ sehr viele junge Künstler,  
die sich — wenn auch nicht immer vortheilhaft — dadurch aus-  
zeichnen, daß sie sich von allem Gefährlichen losgerissen, eine  
eigene Richtung verfolgen und sich offenbar um Geschmack, Kritik  
und gute Sitten dabei äußerst wenig kümmern. Neben dem  
Streben, absonderlich zu erscheinen, macht sich unter den jüngeren  
auch noch nachsichtiges Schaffen bemerkbar, das schon jetzt von  
entworfelndem Talent Kunde gibt. Der „Art.“ 3. Folge  
war am Montage, wo die Bilder den letzten Rang erhielten  
(für da verlassene), der Salon von 23,000 Personen besucht.  
Zwischen, ungenügend mit der Placierung seines Bildes, heftig  
beschriebe vor den Augen der Besucher mit schwarzem Farbe;  
Dauhaufen schritt aus gleichem Grunde sein Bild mit einem Ratte-  
männchen aus dem Museum.  
Der Kurator des Britischen Museums ist der Weidner zu-  
gegangen, daß die Regierung nach reiflicher Erwägung den Verkauf  
geheißt habe, den Ankauf der ganzen Bücher- und Manus-  
kriptensammlung des Lord Ashburnham nicht zu geneh-  
migen, daß sie jedoch nicht abgelehnt, einen Theil der berühm-  
ten Sammlung käuflich zu erwerben. Es wurde demnach bei Lord  
Ashburnham angesetzt, daß er die Bücher, welche er nicht ab-  
geben und da er sich hierzu bereit erklärt, habe die Kuratoren  
des Staatensystems der Regierung nimmere bei Ankauf der Stone-  
iden Manuskripte und des Appendix empfohlen. Diese Sectionen  
umfaßt denjenigen Theil der Sammlung, der für England das  
größte Interesse hat. Die Stoneide Abtheilung enthält die  
Staatensarchive, anglosächsische Vertragsurkunden, Münzstücke,  
Archive und die irischen Manuskripte, der Appendix dagegen die  
prächtig illuminierten Manuskripte Veselije's, Chancer's u. i. v.  
an denen das Museum ziemlich arm ist. Nach einer neueren  
Mittheilung aus Paris wird dort der Wiederverkauf der durch  
den Kurator des Britischen Museums an den Kaiser von Rußland  
Abturnham's Sammlung nach dem Ankauf eines neuen Theils der  
Verwaltung des Museums die anfänglich übernommene Ver-  
mittelung dabei abgelehnt und noch Frankreich's irische Unter-  
handlungen mit den Erben Lord Ashburnham's anknüpfen muß.  
— Den neueren Nachrichten aus Madrid zufolge ist begründete  
Aussicht vorhanden, daß die Bibliothek des verstorbenen  
Königs von Castilien nach noch in beständiger Verfertigung  
Ihorit schon vor einiger Zeit einen künftigen Besitzer erhalten  
weldes bestimmte, das Ministerio de Fomento solle Mittel und  
Wege angeben, um den Ankauf für Rechnung des Staates zu  
ermöglichen. Allein die Angelegenheit scheint, wie so viele andere  
auch, auf die Länge Paus gehalten zu sein. Die Bibliothek des  
Königs von Castilien besteht aus 200 Manuskripten, die aus dem 13.-16. Jahrhundert stammen, ferner sieht sie 1200  
Dramen, größtentheils Autographen, die noch nicht publizirt sind.  
Der Bücherfonds besteht aus 40,000 Bänden. Für die ganze  
Bibliothek werden 1,600,000 Francs gefordert oder die Hälfte der  
Summe der Manuskripte und Buchentwürfe und die andere Hälfte  
für die Bücher. Es läßt sich behaupten, daß der größte Theil  
der von den Königen von Castilien angekauften Manuskripten  
Schätze für Wissenschaft und Kunst verwerthlich sind. Ein großer  
Theil der Manuskripte ist mit prachtvollen Miniaturen verziert.  
Es scheint, daß die Wittme des verstorbenen Königs die bespre-  
chende Bibliothek ihrem Vaterland Deutschland zuwenden möchte, wenn  
von dort aus nur ein einigermaßen annehmbarer Gebot gemacht  
wird.  
— Viktor Hugo läßt einer neueren Nachricht aus Paris  
zufolge für Ende Mai das Erdrücken eines neuen Bandes der  
Legende der Jahrhunderte ankündigen.  
**Vermischtes.**  
— [Der Kaiser] hat die gegen den osnabrücker Minister  
Fortlage wegen eines durch den Kaiser erlassenen amononische Befehl-  
schrift in Betreffung von gleicher Dauer umgewandelt.  
— [Auf der Würder Sobbe] haben die ischauerellen  
Eingehelien seiner Zeit antwendeinen einen sehr tiefen Eindruck  
gemaakt. Als er nach beendeter Sitzung in seine Zelle zurück-  
gemaakt und dort wieder gefesselt worden war, weinte er heftig  
und rief schmerzhaft: „Mein Gott, mein Gott, was habe ich  
gethan! nunm mich doch von der Welt!“ Das ihm beigelegte  
Kleid lag er unberührt und hat in der folgenden Nacht fast  
nicht geschlafen. Auch am Dienstag hat er viel gemeint und nach  
dem Bedrager verlangt. Auf die Einlegung der Revision verzichtet  
Sobbe, so daß das am Montag gefällte Todesurtheil schon am  
7. d. die Rechtskraft erlangte wurde. — Wie von einer bester  
Zeitung berichtet wird, soll der unterzeichnete Landesherr  
Herr von Hollmann, der beständig die Unterdrückung gegen Sobbe  
leitete, die Absicht haben, ein Gnadengehör für den zum Tode  
verurtheilten Mörder an den Kaiser zu richten. Die Veranlassung  
hierzu soll das reumüthige Geständnis des Mörders sein, das  
einen tief erschütternden Eindruck auf Herrn Hollmann gemacht  
und die Absicht hervorgerufen hat, den Mörder zu begnadigen.  
Sobbe's bei Begabung des kirchlichen Bediensteten kein völlig  
normaler gewesen sei.  
**Ans den Vöthern.**  
— Im Zusammenhange mit dem Badenhausen ist ein April  
für arme Wadegäste eröffnet worden, in welchem Bedürftige  
für ein verhältnismäßig sehr geringes Kostgeld Aufnahme und  
Verpflegung finden. Durch Verfügung des Ministers für öffent-  
liche Arbeiten ist solchen mittelbaren Personen, welche zu den  
Bauern gehören, auf den Lohnverlust eine bedeutende Förderung  
ermöglicht worden. Gestalt um Aufnahme in das obenbesagte  
April sind an den Herrn Minister selbst zu richten.  
**Handels, Verkehrs- und Vöthern-Nachrichten.**  
\* **Darmstadt, 1. Mai.** Die Generalversammlung der Darmstädter  
Bank hat zu der Geschäftsführung pro 1882 einvernehmlich Beschlüsse erlassen und  
ander den ausstehenden Rückzahlungsbedingungen, deren Beobachtung erfolgt,  
auch ein Rest von 600,000 Mark an die Aktionäre zu zahlen.  
\* **Paris, 1. Mai, abends.** (Zeleger.) Boulevard-Bericht. 3 pro.  
Rente 80, 32 1/2, Anleihe von 1872 110 1/2, Anleihe 91 87 1/2, Zinsen  
77 1/2, Anleihe 65 1/2, Spanier 67 1/2, Ägypter 370, 90, Banque ottomane  
750, 0, Rußig.  
\* **Den verhältnismäßig politischen, Weisern von Berlin-Weißham**  
Wandenburg und Wadegabe = Halberstädter Eisenbahn =  
Gesellschaft, welche die Bahn von Weisern nach Berlin für die Um-  
wandlung ihrer Aktien in konstante Staats-Anleihe angesetzt ver-  
pflichten lassen, beabsichtigt die Staatsregierung den Betrieb nach Gelehen-  
heit zu übernehmen, für die mit demselben verbundenen Kosten  
nachstehend. Es wird beabsichtigt, die Bahn für die Umwandlung  
zu welchem die Umwandlung als abgelehnt betrachtet werden soll, bis  
am 1. Jan. 1. 3. beendigen.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Gewerbesteuer S. Schuler & Co. in Konstanz. Am 10. Mai  
findet beim Berliner Eisenbahnen ein Termin zur Beilegung der un-  
einigen, die der Stadt Weisern und der Stadt Weisern-Eisenbahn  
an nicht benutzten Gleisen liegen, ab. 9,000,000 M. und 15,000 M.  
von Weisern. Die unbenutzten Gleisen betragen 14,000 M.  
Die Gleisbahn betragen 2,248,070 M. Unter den nicht benutzten  
ausgestellten Gleisen befinden sich auch der Saale, der Saale, der Saale, der Saale,  
tab. 0. Weisern mit 33,396 M., und unter den nicht benutzten  
Personen figurirt ein Ober von Weisern-Eisenbahn mit 53,000 M. 2c.  
Der Gesamtbetrag der Anleihe beträgt 4,311,470 Mark und  
15,000 M. über.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichstages hat in Berlin mit der Leipziger Bahn  
und dem Saale-Weisern-Eisenbahn eine 4. pro. Anleihe der Stadt  
Weisern im Betrage von 2,088,000 M. übernommen, deren Emission  
erfolgt ist, jedoch die Bedingungen nicht erfüllt sind.  
— Der Senat des Reichst

**Stadtbrief.**

Der unten beschriebene Arbeiter Friedrich Schlichting aus Mühlentrog bei Nordhausen ist nachden er wegen Diebstahls verurteilt und verurteilt Betrag 2 Monate Gefängnis bis zum 10. Mai 1883 in diesem Gerichtsbezirk zu verhaften, in vorerwähnter Nacht aus dem Gefängnis entlaufen. Es wird ersucht, denselben festzunehmen und in das nächste Gerichts-Gefängnis abzuliefern, welches wir uns vorläufige Annahme und sofortige Benachrichtigung davon erlöhen. Am 28. April 1883. Weitzin a/S., den 28. April 1883.

**Königliches Amtsgericht. Trierfeld.**

Beizehung. Alter: geb. den 27. August 1856. Größe: 1,84 m. Statur: groß. Haare: blond. Stirn: frei. Bart: blonder Schnurrbart. Augenbrauen: blond. Augen: blau. Gesicht: gewöhnlich. Mund: gewöhnlich. Zähne: gut. Sinn: rund. Gesicht: oval. Gesichtsfarbe: gesund. Sprache: deutsch. gut. Kleidung: braune Wäse, graue Jacke, graues Lamach, schwarze Leinwand, graue und braune Hose, halblange Hosen, weisse Leinwand, rote Halsbinde, Vorwand, weisse Hemden. (Die Wäse kann grau oder auch dunkel sein.) Besondere Kennzeichen: am rechten Unterarm mit blauer Tätowierung. Geizform. M. F. Art. R. No. 4.

**Auslieferung.**

Die Herstellung eines Schuppens auf dem Maschinengrundstück in Beetzin a/S., einschließlich Lieferung der erforderlichen Materialien, veranschlagt auf 1000 Mk., soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Anzeigefrist bis zum 15. Mai, Vormittags 10 Uhr, auf dem Wasserwerksbureau einzuweisen, wollest die Bedingungen und Zeichnungen ausliefern.

**Die Wasserwerksverwaltung.**

**Auction.**

Freitag Mittags 2 Uhr, Gartenfest Verkauf von Auen, Weennholz, Wägen und Bauern.

**Weißgerberei zu verpachten.**

Eine gut eingerichtete Gerberei in Halle a/S. direkt am Wasser gelegen, ist unter günstigen Bedingungen sofort zu verpachten. Gef. Offerten erb. sub C. 130453 an d. Gröfße, Annoncen-Expedition Halle a/S.

**Mark 300.**

Offerten erbien unter C. 130402 an S. Gröfße, Annoncen-Expedition, Halle a/S.

Die jetzt vom Herrn Wahrenreiter Geheer imgehörigen Localitäten als: Wohnung, Stallung, Ställe und Saenplatz, Magdeburgerstraße 47 find per 1. October anderweitig zu vermiehen. Veräußerung 12. I.

Eine Parz. Wohnung (Neumarkt), 2 Et., 1 St., 1 K., zu vermieten. Näheres Weinbergstraße 42.

Eine fremdliche Wohnung ist an einzelne Leute zu vermieten. ar. Wartenstraße 24.

**Wohnung**

zu 65 Thlr. zu verm. H. Klausstr. 5.

Gerichtliche Etage, in fremdlicher Loge, ist zu vermieten und 1. October zu beziehen. Off. u. O. 1179 i. d. Exp. d. Zeitung niederzulegen.

Geucht eine mittlere Wohnung, in gutem Sinne, in der Nähe der Bahn, zum 1. Oct. Gef. Off. unter N. h. 29177 bei Stud. Wisse, Brüderstr. 6.

Geucht per sofort 1 immod. Wohnung, bestehend aus 1-2 Et., 1 K., u. St. Off. u. M. 1177 i. d. Exp. d. hier Zeitung.

Möbl. Etage, bei. Eing. ar. Berlin 14, v. Rein möblierte Wohnung (Etage u. Kammern) sofort zu verm. Wörmlitzerstraße 47, Nähe des Rammischen Hofes.

Gut möbl. Zimmer zu vermieten Magdeburgerstr. 30b, 1. vis-a-vis der St. Mühl. Wohnung sofort Markt 24, III. Möbl. Etage, monatl. 7 Mk. Trebel 18, III.

St. Etage für 1 Herrn Ditzengasse 3. Anst. Schlafst. mit K. ar. Sandberg 14, I. r. Anst. Schlafst. ll. Brauhangstraße 19. St. Sandberg 15 i. Dinterh. ll. Trebel 3, III. Anst. Schlafst. off. Landwehrstr. 3, II.

Anst. Schlafst. m. K. ll. Sandberg 16, 2 Tr. 2 Schlafst. m. K. Martinsberg 4a.

Für ein altes, gut eingeführtes Geschäft der Kuchenhöhle, Lein- und Dünger-Branche wird zum möglichst baldigen Antritt ein mit diesem Artikel vertrauter, umsichtiger Comptoirist gesucht, der sich qualifiziert, zeitweise den Principal zu vertreten. Offerten mit Zeugnisabschriften durch Haasenstern & Vogler, Magdeburgerstr. 2, C. 830 erbeten.

**Braumeister.**

20 Jahre alt, unverheiratet, praktisch und theoretisch ausgebildet, wünscht sich mit gleichem Kapital an einer kleinen oder mittleren Brauerei zu beteiligen oder Stellung zu nehmen. Prima Verleerungen. Offert. an die Expedition der Göttinger-Ztg. in Göttingen um. C. 13955 erbeten.

Ein Verding für ein Baummanns-geschäft gesucht. Adresse bittet man in der Expedition dieser Zeitung zu erlangen. [23]

Ein junges Mädchen zur Aufwartung für d. g. Tag geucht Leipzigerstr. 19, S. I.

Ein die heutigen Nummer unserer Zeitung beiliegende Extra-Beilage, den „Industriellen Wegweiser“, Separat-Verkauf des „Berliner Tagelattes“ erlauben wir uns, unsere Leser ganz besonders aufmerksam zu machen.

**Silberuf.**

Die Stadt Geisa, im Gienacher Oberland gelegen, ist gestern abermals von einem schweren Brandunglück heimgesucht und fast der dritte Teil der Stadt mit unangeseh 70 Wohnhäusern, ohne die dazu gehörigen Hintergebäude, ein Raub der Flammen geworden. Mehr 400 Menschen sind obdachlos, viele haben leider nicht verhehrt. Der Sommer ist groß, zumal eine große Anzahl armer Leute vom Unglück hart betroffen worden sind. Schnell Hilfe thut noth! Um diese Gaben wird gebeten, welche an den Kassier, Gerichtsschreiber Simon in Geisa, zu adressiren sind. Ueber den Empfang derselben soll keine Briefe öffentlich quillirt werden und werden sammtliche verhehrtete Feuers-Expeditionen um sofortige Annahme dieses Silberufes und um Annahme und Ablegung von Gaben ersucht. Wer schnell giebt, giebt doppelt. Geisa, den 29. April 1883.

**Das Hilfscomité.**

Dr. Linfenbarth, Amtsrichter. Bernh. Kammandel, Kaufmann. Rent. Oberförster. Sagemann, Feldmesser. Simon, Gerichtsschreiber. Rimbach, Polizeiwalter. S. Müller, Bürgermeister.



**Zum Einkauf von Geschenken**

empfeilt die größte Auswahl zu folgenden Preisen: Necessaires, Schreibmappen, Brieftaschen, Ledertaschen, Portemonnaies, Cigarren-Étui's u. s. w. C. F. Ritter, Leipzigerstraße 91.

**Handschuh-Fabrik von Albert Grötzner, ar. Steinstr. 13, Ecke d. Mittelstr., empf. sein reich sort. Lager all. Sorten Handschuhe.**

**Gut empfohlene Detaillisten sucht die Stellenvermittlung des Kaufm. Vereins Halle a/S. Wilhelm Bätzow.**

**Weinen großen Vorrath von Schuhwaaren**

für Herren, Damen und Kinder, von Einwärts bis zu dem Eleganten, zu bekannt billigen Preisen. Verrentenleuten v. W. 10 an, Damenleuten v. 9 an, Damenleuten v. 8 an, Anabenleuten v. 7 an, ohne Unter-schied der Größe W. 5. B. Krostewitz, Schuhmachermstr., ar. Steinstr. 11. Ausrecht. aller Schuhwaaren. Neue Verrentenleuten 7 Mk. Stiefelleuten von 4 Mk. an, Stiefelleuten v. 3 Mk. an, Damenleutenleuten v. 6 Mk. an, elegante u. haltbare Schuhe, Kinderleuten u. haltbaren Preisen, u. lange der Vorrath reicht ar. Markt 16 v.

**Spazierhölke,** neueste Muster, größte Auswahl bei C. F. Ritter, Leipzigerstraße 91.

**Kräftigen Mittagstisch** von 40 A. an. Fabers Restaurant, Martinsgasse 11. (S. Vetsner).

**Simmerfahrt** von 6 Uhr früh bis 10 Uhr abends. Fr. Sievert, Bernburgerstr. 1. Auch nach deselbst ein Mädchen für Nachmittag sofort geucht.

**ff. Expeditionen ff.** von Broditz zu Simmerfahrt v. früh 5 Uhr. H. Winter, ar. Märkerstr. 17.

**Frühler Maitraut,** vorzüglich im Geschmack, ohne Zusatz von Wasser und Spirit, a Flasche 75 A. erbl. empfiehlt Reinhold Gehardt, Rammischestr. 21.

**Eis** in Ctr. u. Eimern kann nach Lebererkenntnis für die Saison abgegeben werden. C. Weisner, Paradies.

**Quark,** in jedem Quantum zu kaufen geucht. Abzuholen oder franco Bitterfeld. Offerten mit Preisangaben unter M. P. 2 an die Exped. d. Bitterfelder Kreiszeitung erb.

**Kräftigen Mittagstisch** von 40 A. an. Fr. Kähler's Restauration, Rammischestr. 16.

**Wäsche** saungetrocknet werden im Paradiesgarten. Guter Leinwandstoff kann unentgeltlich abgegeben werden. Verrentenleuten 1 u. 2. Ein Kind wird in Pflege genommen. Zu erlangen Hollaise 6, 1 Treppv.

**Die Volkshölke** befindet sich große Märkerstraße 9. Marken, ganze Portion 25, halbe 13 A. (am Tage der Benutzung zu entnehmen); ebenfalls bei Neumann, Geißestraße Nr. 3. Anweisungen zu ganzen und halben Portionen sind nur bei E. Sachs, große Märkerstraße Nr. 24 zu haben.

**Zur Beförderung** des Gaarwässers empfehle meinen echten Franzbranntwein und die von mir selbst nach erprobten Rezepten bereiteten **Gaare- und Bannmagen**, deren meine Parfümieren und Extrahits aller Art, echte Eau de Cologne von J. M. Farina.

**K. Kaiser,** Apotheker, vorm. Gebr. Häuber, Schmeierstr. 24.

**Brüffelbeiden** u. Anstiftungen geucht ein geübter Braut-tranker Musikant über hiesige Stellung. E. Funke, Berlin 50, Reanderstraße Nr. 10.

**Schlemmkreide** offeriren im Ganzen und Einzelnen zu sehr billigen Preisen. Fr. Schiller, Schöne, 42, Wörmlitzerstraße 42.

**Heiraths-Geuch.** Ein Wittwer in einer kreisstadt wohnenden Zahlen, welcher einen rentablen Gewerkschaft und hiesigen Fabrik-Geschäfts in geordneten Verhältnissen, sucht auf diesem Wege eine Lebensgefährtin. Jungfrauen oder Wittwen von 40 bis 50 Jahren, mit einem Vermögen von 15-20,000 Mk. (welches hypothekarisch doppelt höher gestellt werden kann), welche gewillt sind, sich mit einem thätigen und lebenskräftigen Mann für das Leben zu verbinden, eine glückliche Sanktion zu lassen, wollen ihre Offerten unter J. E. 220 an die Annoncen-Expedition von Haasenstern & Vogler, Halle a/S., mit oder ohne Photographie einenden. Discretion selbstverständlich. Vermittler finden keine Berücksichtigung.

Ich bin täglich von früh 7 Uhr ab in Broditz und allen sonstigen Rechts- und Geschäftsangelegenheiten zu besuchen. H. Ulrichstraße 35, part. C. Heller. Oberlandesgerichts-Referendar a. D.

Ein umben. Stud. d. Phil. wünscht Nachhilfestunden geg. bill. Honorar zu erteilen. Gef. Off. sub J. 1174 bei man in der Exp. d. Ztg. niederzul.

Eine geübte Schuhmacherin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in und außer dem Hause ll. Solothstraße 6.

**Glüh-Brennerei** von Frau Dieke, ar. Ulrichstraße 10. Zum Umarbeiten von Polstermöbel, sowie zum Tapezieren der Zimmer empfiehlt sich H. Krausch, Sattler und Tapezier, Mittelstraße 7.

Bänder a. Leihhaus werden diskret beorart Leipzigerstraße 2 im Hofe.

**Sammelstellen für Cigarrenköpfe:**

Dr. Schlot, Stabsarzt, Königsr. 30. Fr. Brandt, Maurermeister, Wucherstraße 7. Dr. Günther, Blumenstraße 4. Ed. Robert, große Märkerstraße 41. G. H. Hotel ganz z. T. Zingst. G. H. Hotel, Post-Sekretär, Wörmlitzerstr. 5. G. H. Hotel, Post-Commissar, Schuberger 12. Jul. Lüderich, Dars 25.

**Alleinige Verkaufsstelle** für Cigarrenköpfe und Köpfe bei Moritz König, Rathhausg. 9.

Sammel von Cigarrenköpfen bitte ihre Vorräthe schnellmöglich abzuliefern, da schon seit 3 Wochen nicht mehr habe, aber täglich verkaufen kann.

**G. L. DAUBE & Co.** Central-Annoncen-Expedition der deutsch. und angl. Zeitungen. Central-Bureau: Frankfurt a. M. Central-Bureau: Berlin, O. A. Dresden. Hamburg, Hannover, Leipzig, London. Wien. Leipzig. Paris. Stuttgart. Wien. München. Beförderung aller Art. Anzeigen. Bekannte liberale Bedingungen. Bei größeren Anzeigen. A. u. s. u. o. p. r. e. i. s. e. Annoncen-Monopol der bedeutendsten Journale des Auslandes. Bureau in Halle a/S.: Schmeierstr. 24.

Ein Theil einer Uhrkeite (Wiederfeld mit Waage, die Waage reicht die Substanz 1 1/2) ist am Sonntag Abend von Großhills bis Halle bef. worden. Geg. Bel. abzug. Fleischerstraße 13, III.

Zwischen Dtlau und Schmittersdorf ein Kasten mit Werkzeug bef. Gegen. Geg. Bel. abzug. ar. Brauhang 28, 29, I.

Ein ff. Krage verloren. Gegen Belohn. abzug. ar. Brauhang 28, 29, I.

Eine Säckerei ar. Schwaben Gaden (Hofenpreis) verloren, gegen Belohnung abzugeben. Schuberger 2, I.

**Giechmannsdring** bef. Schenker 11, II. Untern Leubingse Fel. 2. Hartmann in herz. Vernehm. Baldiges Wiederfinden in Allen sehr erünscht. Viele Theaterbesucher.

**Familien-Nachrichten.**

Heute wurde uns ein frommer Junge geboren. Volkst. den 30. April 1883. Dr. C. Schulze und Frau.

Die Geburt eines muueren Töchterchens zeigen an. C. Hori und Frau geb. Kunze. Giesleben, den 30. April 1883.

**Todes-Anzeige.**

Am 1. Mai Vormittags 10 Uhr starb nach längerem schweren Leiden unsere liebe Gattin, Mutter, Schwieger- und Großmutter Frau Henriette Lenzsch geb. Dietrich im 63. Jahre ihres Lebens.

Bewandnen und Freunden widmet diese Anzeige mit der Bitte um stillen Beileid Die Hinterbliebenen. Gestoben, Niedeck, Halle, Sordorf, Charlotten.

Western Abend 11 Uhr verschied meine liebe Frau Anna Maria Diet geb. Schwarz. Dies geht hierdurch an. Adam Diet nebst 6 Kindern. Die Beerdigung findet statt Donnerstags Nachmittags 3 Uhr, Triftstr. 6. Dank.

Für die zahlreichen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Begräbnis unsere unbegreiflichen Gatten, Vaters, Bruders, Schwieger- und Großvaters, des Gutsbesizers Wilhelm Diet sagen wir allen Freunden, Verwandten und Nachbarn unsern innigsten Dank. Herzlichen Dank auch denen, die den Sarg des Entschlafenen so reichlich mit Blumenzweigen, Kränzen und Kränzen schmückten.

E. S. W. h. den 29. April 1883. Die trauernden Hinterbliebenen.

# E. Werner,

gr. Ulrichstrasse 56,  
empfeilt in grösster Auswahl:

**Paletots** in halbchweren und leichteren Stoffen, à 20, 22, 25-30 Mark.  
compl. Rock- und Jagd-Anzüge von 25, 30, 36-40 Mark, Jagd-, Sans- u. Contor-Joppen von 8, 10, 12-14 Mark, Schlafrocks in bekannter großer Auswahl 12, 15, 18-20 Mark, Knabenanzüge in allen Größen von 4, 6, 8, 10-12 Mark.  
Bestellungen nach Maß werden jederzeit prompt und unter Garantie des guten Eigens bei allerbilligster Preisstellung angeführt.

## Concert

**vom Sängerehor des Realgymnasiums**  
unter Leitung des Herrn Musiklehrers **Zehner**  
und unter gütiger Mitwirkung der Concert-Sängerin **Frl. Zelmisch** aus Leipzig  
und des hiesigen **Stadtorchesters**  
**Mittwoch den 9. Mai Nachmittags 4 Uhr**  
im grossen Saale der Franckeschen Stiftungen.  
**Programm.**  
I. Lohgesang. Symphonie-Cantate. Erster Satz, Recitativ, Arie und Duett.  
II. Andante für Violine und Orchester.  
III. Paulus, Oratorium, I. Theil.  
Sämmtliche Compositionen sind von Mendelssohn.  
Billets zu nummerirten Plätzen à 1 Mk. und zu unnummerirten Plätzen à 50 Pfg. sind in der **Waisenhausbuchhandlung** zu haben. Schülerbillets zu 30 Pfg. ebenda und beim **Hausmann** der Schule.  
Der Ertrag ist zu milden Zwecken bestimmt. **Dr. Schrader.**

## Bad Wittekind.

**Donnerstag den 3. Mai**  
zum **Himmelfahrtstage**  
Früh und Nachmittags  
**Grosses Concert**  
von der gesammten Capelle des Stadtmusikdirector **W. Halle.**  
Anfang früh 6 1/2 Uhr. Entree 15 Pfg.  
Nachmitt. 3 1/2 " 30 "

## Neues Theater.

Heute Donnerstag den 3. Mai  
**4. Soirée**  
der **Stettiner Sänger.**  
Neues Programm.  
Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pfg.  
Morgen 5. Soirée mit ganz neuem Programm.

## Freyberg's Garten.

Zum Himmelfahrtstage von früh an  
fr. Speckkuchen. **F. Weiz.**

## Müller's Bellevue.

Zum Himmelfahrtstage  
**Grosser Ball.**  
Von Nachmittags 4 Uhr an Kränzchen.  
Von früh an frischen Speckkuchen und dazu ein Glas ff. Saitisch und Lagerbier.  
**A. Schache.**

## Goldener Hirsch.

Zum Himmelfahrtstage Vormittags von 9 Uhr an  
Saitisch, ff. Crostiger Lagerbier, Gose vorzüglich.

## Münchener Keller.

Zum Himmelfahrtstage  
**Großes Concert (Militairmusik).**  
Anfang 1/4 Uhr Nachmittags ohne Entree.  
Von früh an frischen Speckkuchen sowie div. Kaffeeuchen. Bier ff.

## Restauration Weinberg.

Zum Himmelfahrtstage von früh 5 Uhr ab  
frischen Speckkuchen. **Metzenthin.**

## Rabeninsel.

Zum Himmelfahrtstage früh  
**Speckkuchen.**  
**Nachmittags Ballmusik**  
bei stark besetztem Orchester.  
**C. Kurzhals.**

## Gesellschafts-Haus Diemitz.

Heute zum Himmelfahrtstage den 3. Mai cr.  
**Grosse Ballmusik.**  
(Stark besetztes Orchester). **MAX Hofmann.**  
Anfang 3 1/2 Uhr Nachmittags.

## Saalschloss-Brauerei Giebichenstein.

Zum Himmelfahrtstage früh: Speckkuchen.  
**W. Fischmann.**

An 1. Bingshtage  
feiertage früh  
**Ad. Schmidt's**  
Ertrags  
Galle-Berlin.  
Billets und alles  
Nähere bei **Steinbrecher & Jasper.**

**Jaegerhof**  
15. Rathhausg. 15  
empfeilt feinen  
**Mittagstisch**  
im Abonnement 75 Pfg. und 1 Mark  
à la carte in ganzen und halben  
Portionen.  
Vorzugreiche Biere.  
Früh und Abends  
**Stammweizen.**

**Pressler's Berg.**  
Himmelfahrtstage  
von früh 4 Uhr ab Speckkuchen.  
**„Paradies.“**  
Heute Himmelfahrtstage von früh an  
fr. Speckkuchen.  
**C. Meissner.**

**Gesellschaftshaus Diemitz.**  
Zum Himmelfahrtstage  
früh Speckkuchen.  
**Maille.**  
Heute zum Himmelfahrtstage  
Speckkuchen.  
**G. Losse.**

**Saalschlößchen.**  
Himmelfahrtstage von früh 5 Uhr an  
fr. Speckkuchen.  
Bessener Waldschlößchenbier.  
**C. Ohme's Restaurant.**  
Leipzigerplatz 4.  
Zum Himmelfahrtstage Speckkuchen.

**Schiepe's Restauration.**  
Siebenauestrasse 9.  
Freitag Schlachtfest.  
Nachmittags Würst-Anstreicheln.  
**Rathskeller links.**  
Zum Himmelfahrtstage großes Orchester-Frei-Concert. Früh 9 Uhr  
Speckkuchen, ff. Biere.  
**C. Banisch.**

**Gesundbrunnen.**  
Zur Himmelfahrtstage früh Speckkuchen.  
Sonnabend Schlachtfest.  
**Bergschenke zu Cröllwitz.**  
Zum Himmelfahrtstage Tanzmusik.  
**W. Fischer.**

**Wilhelmshöhe.**  
Giebichenstein.  
Heute Donnerstag zum Himmelfahrtstage  
**Ballmusik.**  
**Fritz Dietzel.**

**Restaur. z. Köhler Brunnen.**  
Heute Donnerstag früh  
Speckkuchen.  
Achtungsvoll  
**Heinrich Kutzscher.**

**Sachsen vor Trotha.**  
Ich bin wieder zurückgekehrt aus  
America und verkaufe von jetzt ab à  
Glas Lagerbier für 12 Pfg.  
**Fritz Griebel.**

**Gottenz.**  
Sonntag den 6. Mai haben zum  
**Ringreiten**  
freundlichst ein  
die jungen Vorkchen.  
**Plattbütsche Vereinigung.**  
Himmelfahrtspartie früh 8 Uhr 6.  
Abmarsch von „Barbarossa“.  
Himmelfahrt frischen Speckkuchen,  
Holschhausen's Bäckerei, 2. Bereichstr. 3.

**Hoffmann's Ueberfahrt**  
u. Restauration.  
Zum Himmelfahrtstage 6 früh 1 Uhr  
ist die Ueberfahrt geöffnet.  
**Restaur. zur Funkenburg,**  
fl. Klausstr. 12.  
Morgen von 9 Uhr an Speckkuchen.  
**Haideschlösschen bei Bölan.**  
Zur Himmelfahrtstage frischen Speckkuchen. Bier. ff.

**§ 11. Speckkuchen.**  
Zum Himmelfahrtstage früh  
**Haideschlösschen**  
bei Bölan.  
Zur Himmelfahrtstage früh Concert, v  
Nachm. 3 Uhr ab Tanzmusik.  
**Giebichenstein.**  
Zur Himmelfahrtstage Tanzbergnügen.  
**F. Becker.**

**Giebichenstein.**  
„Gasthof zum Mohr.“  
Zum Himmelfahrtstage Tanz.  
**„Gasthof zum Mohr.“**  
Zum Himmelfahrtstage Tanz.  
**Halt! Halt! Aufgepaßt!**  
Wer da will was hören und sehen,  
Wach zu Bingshten nach Neuchanten  
in Rausch gehn.  
Da hat Niemand dran gedacht,  
Was da alles wird gemacht.  
Bingshten spielen vier sechszehn Mann,  
Dramm treibt zahlreich an.  
Von der Sängerbühner Stadt-Capelle.  
Es das soll gar klingen hell.  
In dem großen aufrechten Felde,  
Was da schilt vor sich und hält,  
100 Menschen hast es zum Geringsten.  
Drum lo kommt und seht's Euch an  
zu Bingshten,  
Kommt aber ja nur Alle hin,  
Sont fällt Zauner ein.

**Halle.** Druck und Verlag von Otto Hendel.

## Felsenburgkeller.

Zum Himmelfahrtstage früh  
frischen Speck- u. Kaffeeuchen.  
Bier ff. **Fr. Herrmann.**

## Lüderitz's Berg

empfeilt zum  
Himmelfahrtstage  
Zage  
von früh 5 Uhr an  
fr. Speck, Matz- und Kaffee-uchen,  
fr. Maibowle, Berliner Weißbier.  
Lagerbier aus der Brauerei von Otto Gütch, Weißfels.  
Gleichzeitig empfehle meinen neu eingerichteten Kinder-  
Spielplatz.

## Wilke's Restaurant und Garten.

Meine Lokalitäten bringe in empfehlende Erinnerung. **Guten Mittagstisch**, im Abonnement 75 Pfg. **Kalte und warme Speisen** zu jeder Tageszeit à la carte. Lagerbier ff. von Herrn **W. Kauschuss**, echt **Eintrachter** und **Weißbier**. Zum Himmelfahrtstage von früh an frischen Speckkuchen.  
Mein kleiner Saal ist noch einen Abend zu vergeben.

## Café David.

Heute vorlehtes u. morgen Donnerstag lehtes Concert  
der vorzüglichsten und räumlichst bekannten  
**Cyroler Concert-Sänger-Gesellschaft J. Bogner.**  
Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pfg.  
Solisten: Sopran: Frl. Stephanie, Alt: Frl. Nibel, Bass: Herr Bogner, Fächer: Herr Klingler, Klavobau: Frl. Nibel

## Dampfschiffahrt nach der Rabeninsel.

Himmelfahrtstage von Mitternacht ab ununterbrochene regelmäßige Abfahrten. **Wwe. Schräpler, Unterplan.**

## Dampfschiffahrt

von der Mörzbrücke nach der Rabeninsel.  
Zum Himmelfahrtstage v. früh 4 Uhr regelm. 1/2 stündliche Fahrten.

**Restaurant & Café G. Zunkel,**  
Brennburgerstr. 36  
empfeilt sein ff. Lagerbier von Niedeck & Co. ebenio echt **Eintrachter** von **Christian Baerich** aus Eintrachter früh von früh 8 Uhr an. **Mittagsstisch** 8 Uhr an. **Gouvert** 75 Pfg. von 1-2 1/2 Uhr.

## Ballmusik.

**C. Nesse's Hotel Stadt Berlin**  
empfeilt ff. Apfelwein in 1/2, 1/4 und 1/8 Maßchen.  
**Schönenleber's Restauration,**  
Krausenhorststr. 12  
Zur Himmelfahrtstage fr. Speckkuchen.  
**Cröllwitz.**  
**Gasthof zum Saalthal.**  
Zum Himmelfahrtstage von früh 3 Uhr an **Saitisch** u. **Speckkuchen**, von Nachm. 3 1/2 Uhr an **großes Tanzbergnügen**. **Ernst Rejchmar.**

## Neue Sing-Akademie.

**Freitag den 4. Mai Abends 6 Uhr**  
Vortrag im Saale der Volksschule.  
**Paulus** von Mendelssohn.  
Anmeldungen neuer singender und zuhörender Mitglieder bei Herrn Musikdirector **Voretzsch**, Wilhelmstr. 5, I.  
**Der dritte Männerunterstützungs-Verein**  
wird **Sonntag, den 6. Mai, Abends 6 Uhr** zu seiner Besprechung auf der Herberge eingeladen.  
**Der Vorstand.**  
Die **Schmiede, Schlosser, Fege-, Messerschmiede- und Klempner-Zunft** hält, wie früher, ihr dies-jähriges **Quartal Montag den 7. Mai** ab. Die **Bekanntungen**, sowie **Aufnahme der Lehrlinge** finden **Montag, zwischen 2-5 Uhr** statt. Dazu ladet freundschaftlich ein **Schleibitz, Der Obermeister.**

**Turnverein „Friesen“.**  
Mittwochs und Sonnabends **Abends 8 Uhr** **Lehrkurs für Mädchen** in **Balgie in Müller's Bellevue.** **D. W.**

## Kaufmännischer Turnverein Zurnen

**Montag und Freitag von 9 Uhr an**  
in **Thieme's Social** Auguststrasse.  
**Fröb. Sindergarten**  
Karlsstrasse 17.  
Best. Anmeldungen neuer **Balgie** nimmt entgegen **Marie Wollmann.**